

21. April 2021

Auf dem Weg in die digitale Zukunft: Smart Government in der Region Weinviertel Ost

LR Danninger: Chancen des Fortschritts nutzen

Die Region Weinviertel Ost befindet sich im Entwicklungsprozess zu einer so genannten Smart Region, das heißt zu einer digital vernetzten Region, die sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Ziele verfolgt. Im Rahmen eines LEADER-Projekts soll zunächst die digitale Transformation im Bereich der Gemeindeverwaltung – Handlungsfeld Smart Government – gelingen. „Nicht erst im Zuge der Corona-Krise ist deutlich geworden, dass die Digitalisierung eines der wichtigsten Themengebiete für die Zukunft ist. Jetzt gilt es, die Chancen, die sich daraus ergeben, zu nutzen“, betont Wirtschafts- und Digitalisierungslandesrat Jochen Danninger.

Der Weg zur Smart Region soll mit unterschiedlichen Maßnahmen und Projekten umgesetzt werden, die sich in die Handlungsfelder Gemeindeverwaltung, Wirtschaft, Umwelt und Energie, Lebensqualität, Mobilität sowie Menschen und Gesellschaft gliedern. Mit dem Handlungsfeld Smart Government, also der digitalen Transformation der Verwaltung der Gemeinden, werden nun Schritte in diese Richtung gesetzt. „Mit innovativen Ideen und Lösungen können zukünftige Herausforderungen gemeistert werden. So wird der Wirtschaftsstandort Niederösterreich nachhaltig gestärkt und fit für die Zukunft gemacht. Auf diesem Weg wollen wir innovative Projekte unterstützen – so wie hier die Region Weinviertel Ost“, erklärt Danninger. Aufsichtsrat Kurt Hackl fügt hinzu: „Gerade in ländlicheren Regionen bietet die Digitalisierung Chancen, um Arbeitsplätze in der Region zu halten und der Abwanderung entgegen zu wirken.“

Die Maßnahmen in Bezug auf die digitale Transformation der Gemeindeverwaltung werden mit Einbindung von externen Experten erarbeitet. „Vorgesehen sind Veranstaltungen, Kampagnen und auch Exkursionen. Das Team der LEADER Region Weinviertel Ost wird die Module aufbereiten, Best Practice Beispiele vorstellen, Schulungen anbieten und versuchen, die unterschiedlichen Tools in den Gemeinden zu etablieren“, erläutert Bürgermeister Kurt Jantschitsch, Obmann der LEADER-Region Weinviertel Ost.

Konkret gliedert sich das Projekt in folgende acht Teilbereiche: Grundlagenforschung/-erhebung, Bürger- und Kundenorientierung, das digitale Rathaus, digitale Infrastruktur, smarte Daseinsvorsorge, digitale Bürgerbeteiligung, Bildungs- und Bewusstseinsbildungsangebote sowie Innovationslabor Gemeinde. Die LEADER-Region Weinviertel Ost hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union gefördert. Das

NK Presseinformation

Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU – Programms LEADER und der ecoplus-Regionalförderung auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger beschlossen.

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at